



Blickpunkt Augsburg

Oktober 2026



Informationsblatt der VVN - BdA Kreisvereinigung Augsburg

Gedenkveranstaltung „Für die Opfer des Faschismus“

So. 01.11.2026, 10:30 Uhr: Westfriedhof Augsburg - Treff vor dem Krematorium

Schweigemarsch zur Gedenkstätte mit Kranzniederlegung.

Ansprache von Dr. Tobias Bevc (pax christi Augsburg).

Nach der Gedenkveranstaltung Jahresrückblick im Bürgerzentrum Pfersee.



Frauen lesen Frauen – Gegen Krieg und Faschismus

So. 15.11.2026, 11:00 Uhr – 13:00 Uhr, Rotes Zentrum Weichenberger, Mittlerer Graben 1, Augsburg
„Der Weltfriede ist keine Frage der Möglichkeit, sondern der Notwendigkeit.“

Friedensnobelpreisträgerin Bertha von Suttner (1843 – 1914)

Schriftstellerinnen, Journalistinnen, Wissenschaftlerinnen und Künstlerinnen schreiben und gestalten gegen Nationalismus, Rassismus, Sexismus und Militarismus. Sie hinterlassen uns damit ein Vermächtnis, das uns angesichts der verheerenden Kriege, der Rüstung und der Umweltzerstörung aufrütteln soll.

Vorgestellt werden Anita Augspurg, Petra Kelly, Swetlana Alexijewitsch, Käthe Kollwitz, Erika Mann und das Projekt „Tausend Frauen für den Friedensnobelpreis“. Weiterer Schwerpunkt der Veranstaltung wird die Frage sein, wie Frauen in Kriegsvorbereitungen und Kriege eingebunden werden.

Gestaltung: Eva Maria Heimann, Katrin Gutgesell, Martha Metzger. Musikalische Begleitung: Franka Gutgesell.

Veranstalter: VVN-BdA Kreisvereinigung Augsburg. In Kooperation mit: Augsburger Allianz für Feminismus (AAF), AFI, DFG-VK Gruppe Augsburg, pax christi Augsburg – Eintritt frei

Sonderausstellung „Ermordet in Grafeneck, Hartheim und Pirna-Sonnenstein – Die Opfer der „Aktion T4 aus Bayern“

7.11.2026 – 17.1.2027 im Erinnerungs- und Lernort „Halle 116“, Nolanstraße 1, ergänzt durch lokale Biographien. Öffnungszeiten: Mittwoch: 10-15 Uhr, Samstag / Sonntag: 11-16 Uhr

Sa. 07.11.2026, 11:00 Uhr: Eröffnung

Mi. 18.11.2026, 19:00 Uhr: Vortrag von Thomas Stöckle: Grafeneck 1940 und die NS-„Euthanasie“-Verbrechen – Geschichte und Erinnerung

Mi. 25.11.2026, 19:00 Uhr: Vortrag von Prof. Dr. Birgit Prodinger: Gesundheitsversorgung von Menschen mit Behinderungen: Erst erfasst, dann ausgeblendet

Dieses von der Fachstelle für Erinnerungskultur koordinierte Programm in der „Halle 116“ ist ein gemeinsames Projekt von: Stadt Augsburg, Bezirk Schwaben, Gegen Vergessen Für Demokratie e.V., VVN-BdA und Arbeitskreis NS-Medizinverbrechen ([Der Flyer ist herunterladbar >>](#))



47. Augsburger Friedenswochen

30.10. - 07.12.2026



Das Programm zu den Friedenswochen ist [online herunterladbar >>](#)

Rückblick (Beispiele)

Stolpersteinverlegung 14.10.2026

Diese wurden in Erinnerung an das Schicksal von MARIA GÖHLY (Finstere Gasse 23 - Fuggerei) und für MARCEL BRETHEAU und HIPPOLYTHE ARMANET (Inneres Pfaffengäßchen 14) verlegt.

Weitere Infos auf unserer [Infoseite >>](#)



Enthüllung einer Informations-Stele zum KZ-Außenlager Michel-Werke 30.7.2026

Ein lange überfälliges Zeichen des Erinnerns: Vor den ehemaligen Michel-Werken erinnert erstmals eine Informationsstele an das dortige KZ-Außenlager (Ecke Lippschützstraße / Ulmer Straße, Augsburg).

Von September 1944 bis April 1945 befand sich in den Michel-Werken an der Ulmer Straße 160 - dem heutigen Augsburger Gewerbehof - ein Außenlager des KZ Dachau. Rund 500 überwiegend ungarisch-jüdische Frauen waren dort im zweiten Stock des Nordflügels untergebracht. Sie mussten unter menschenunwürdigen Bedingungen in den Michel-Werken sowie bei der Firma Keller & Knappich Zwangsarbeit leisten.

Mit der neuen Informationsstele wird dieser Ort als Teil der Augsburger NS-Geschichte sichtbar gemacht und das Schicksal der dort inhaftierten Frauen dauerhaft ins öffentliche Bewusstsein gerückt.



Weitere Infos auf unserer [Infoseite >>](#)

Blickpunkt Augsburg - Informationsblatt der Kreisvereinigung Augsburg der VVN-BdA

- Erscheinung unregelmäßig und im Eigendruck –

Kontakt zur Redaktion: VVN-BdA Augsburg, Kirchbergstr. 40, 86157 Augsburg - Mail: vnaugsburg@web.de

Aktuelle Informationen auf unserer Homepage <http://www.vvn-augsburg.de>